



Workshop „Bodybilder“ der DS 12 - Kurse am Eduard-Spranger-Gymnasium Landau mit Giuseppina Tragni am 20.1.2020

„Am Anfang liegen sie einfach nur da. Ein „Berg“ von Körpern, ineinander verschlungen, bewegungslos, während im Hintergrund eine Reihe von Assoziationen zum Thema Körper projiziert werden. Doch die Bewegungslosigkeit wandelt sich schnell. Fünf junge Frauen, mit ihrer Kamera, mit ihren Kostümen, ihrem Körper und ihrer Sprache loten die Grenzen aus zwischen den eigenen Vorstellungen von Körperbildern und den Zuschreibungen der anderen.“ (<https://www.theater-im-pfalzbau.de/programm/kinder-jugendtheater/?eventUid=4126>)

Sehr passend zum Stück und der performativen Herangehensweise erfuhren die beiden DS-Kurse 12 von Susanne Ohm und Claudia Scharfenberger in einem Workshop mit Giuseppina Tragni eine spielpraktische Annäherung an das Thema „Körper-Bilder“ und die vielen Inszenierungsideen, die die jungen Darstellerinnen mit ihrer Regisseurin und der Choreografin in ihrer Inszenierung umgesetzt hatten. Eine perfekte Einführung zum Besuch der Aufführung am 24.1.2020!

Mutig und mit viel Spielfreude wurden bereits bekannte Methoden wie der Skulpturenbau thematisch auf Idealkörper angewandt. Durch eine deutliche Temposteigerung wurde der Bau eines „Körperbildes“ absurd verfremdet. Eine sehr intensive Erfahrung. Da kam man gehörig ins Schwitzen - und manchmal aus dem Lachen nicht heraus!

Auch die Umsetzung von einzelnen Wörtern in Sätzen, die scheinbar einfache alltägliche Tätigkeiten beschreiben, in Gesten-Sprache - die an Gehörlosensprache erinnerte - wurde zu einer eindrucksvollen Choreografie des Alltäglichen.

Es hat viel Spaß gemacht, außerdem haben die Kurse viele Anregungen für ihre eigene Projektarbeit erhalten. Auf die Aufführung waren im Anschluss an den Workshop alle sehr gespannt! Danke, Guisa!

